

Produkt- information

Professionelles OP-Management für best- mögliche Patientenbehandlung

MCC.OP vereint die heterogenen Interessen und Anforderungen aller beteiligten Berufsgruppen im OP: Von der langfristigen Anmeldung über das Tagesmanagement des OP-Koordinators bis hin zur OP-Dokumentation unterstützt die Software effiziente und sichere Arbeitsprozesse im sensibelsten Umfeld des Krankenhauses. Das praxiserprobte Produkt überzeugt durch seine Funktionsvielfalt, die intuitive Bedienbarkeit und die Möglichkeiten der individuellen Anpassung.

Der Nutzen auf einen Blick:

- Mandantenbezogene OP-Planung
- Benutzerspezifische OP-Planung gemäß Kontingent
- Notfallmanagement durch Priorisierung von Eingriffen
- Individuelle Kalenderansichten und Terminlisten
- Umfassende Dokumentation sämtlicher Ressourcen
- Lernendes System für optimierte Kapazitätsauslastung
- Auswertungen zur Optimierung der Prozesseffizienz
- Integrierte Bettendisposition

MCC.OP ermöglicht dem Anwender, von jedem Arbeitsplatz auf alle benötigten Funktionen aus OP-Planung und Dokumentation, aber auch auf die Inhalte der Patientenakte zuzugreifen. Individuell konfigurierbare Kalenderansichten stellen Informationen zur Auslastungssituation dar, ermöglichen Soll-/ Ist-Vergleiche und bilden die Grundlage für die Zuteilung der OP-

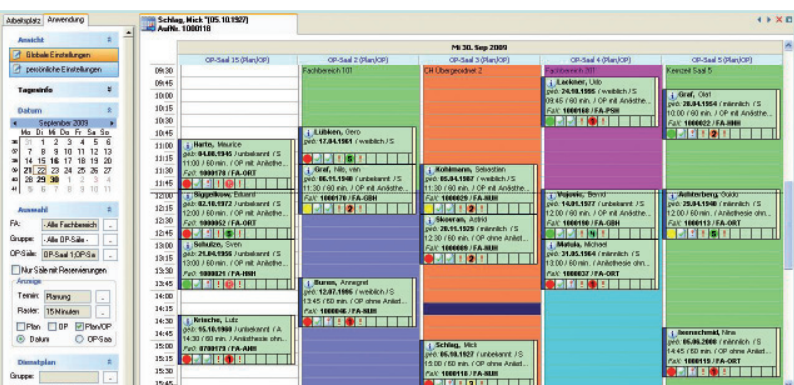


Kapazitäten. Digitale Assistenten beschleunigen das Anlegen von OP-Terminen sowie die Durchführung der gesamten OP-Dokumentation. Eine deutliche Arbeitsentlastung erfährt das Personal durch vordefinierte Feldinhalte. Abgeleitet aus dem OP-Typ werden Materialsets zugewiesen, Personalteams zugeordnet aber auch operationsspezifische Formulare angelegt – notwendige Modifikationen sind schnell erledigt. Prüfmechanismen gewährleisten, dass keine Angaben vergessen werden.

Produkt- information

Prozessmanagement im OP

Grundvoraussetzung für eine reibungslose OP-Koordination ist die Planung. Zentrales Organisationsinstrument zur Terminierung der OPs in MCC ist die Kalenderansicht. Diese bietet die Möglichkeit, geplante und tatsächlich durchgeführte Operationen in überschaubaren Wochen- und Monatsübersichten grafisch darzustellen.



Das Terminmanagement ist einfach: Mit MCC.OP können Raum- und Zeitkontingente vergeben werden, innerhalb derer einzelne Fachbereiche ihre Termine selbstständig buchen. Die Suche nach einem freien Termin übernimmt das System.

Bei Buchung einer OP kann die Angabe einer Dringlichkeitsstufe verpflichtend gemacht werden, wodurch der OP-Koordinator bei der Organisation von Notfällen unterstützt wird. MCC-Anwender haben vielfältige Möglichkeiten, Einbestell- oder Planungslisten darzustellen und diese nach verschiedenen Aspekten zu filtern, zu sortieren und zu gruppieren. Das System hilft so beim Absetzen einer Operation schnell einen anderen geeigneten Patienten zu finden.

Die OP-Dokumentation erfolgt in MCC.OP zeitnah vor, während und nach dem Eingriff. Individuell im System hinterlegbare Formulare und das Ausführen von Makros reduzieren den Aufwand. Die Prüfung auf Pflichtfelder gewährleistet Vollständigkeit. Nach Abschluss der Operation fließen die Daten in die Arztbriefschreibung, die Qualitätssicherung und die Abrechnung ein. So werden Leistungen zeitnah fakturiert, Entlassbriefe erstellt und die Qualitätssicherungsbögen automatisch aus dem System generiert.

MCC.OP ist vollständig in die MCC-Produktpalette integriert. Informationen aus allen KIS-Bereichen stehen jederzeit in der zentralen Patientenakte zur Verfügung.

• Kontakt:

www.meierhofer.de | info@meierhofer.de
www.meierhofer.at | info@meierhofer.at
www.meierhofer-ag.ch | info@meierhofer-ag.ch